

Empfohlen: Das Frankreichfest lädt wieder zum Schlemmen und Tanzen ein

„Vive la France!“ wird es auch in diesem Jahr wieder in Düsseldorf heißen, wenn das alljährliche „[Düsseldorfer Frankreichfest](#)“ stattfindet. Bereits zum 18. Mal in Folge wird an einem Wochenende im Juli geschlendert, getanzt und geschlemmt was das Zeug hält – alles ganz im französischen Stil natürlich. Vom 6. bis zum 8. Juli wird der Bereich rund um das Rathaus von Künstlern, Schaustellern und Gastronomen aus dem Nachbarland besetzt sein, die die Besucher mit allerlei französischen Erzeugnissen und Spezialitäten verwöhnen werden. In der Vergangenheit erfreute sich die französische Feierlichkeit stets sehr großer Beliebtheit. Allein im vergangenen Jahr wollten sich mehr als 100.000 Frankreich-Interessierte von der Atmosphäre der Grande Nation einnehmen lassen.

Was wird einen als Besucher in diesem Jahr erwarten? In jedem Fall kann man damit rechnen, dass in kulinarischer Hinsicht wieder so einiges geboten wird. Wer eine Schwäche für Süßes hat, wird mit Sicherheit nicht an Crêpes, den typischen dünnen Eierkuchen aus Frankreich vorbeikommen, die man sich mit Nutella oder einfach nur mit Zimt und Zucker belegen lassen kann. Für etwas exklusivere Geschmäcker werden die kleinen und meist fröhlich bunten Macarons ein wahrer Genuss sein. Aber auch die Liebhaber von herzhaften Speisen werden voll auf ihre Kosten kommen. Wem nichts über zart schmelzenden Camembert-Käse geht, der wird auf dem Frankreichfest die Gelegenheit bekommen, originale Rezepturen zu probieren, die sich mit Supermarkt-Ware keinesfalls vergleichen lassen. Da geht jedem Käseliebhaber das Herz auf, Käsejunkies bestellen sogar eine Extraportion. Zudem werden vor Ort frische knusprige Flammkuchen gebacken, und wer es gern ganz exquisit mag und sich zu den Experimentierfreudigen zählt, der kann sich an Weinbergschnecken oder Austern wagen. Seinen Durst kann man passend dazu mit feinsten Getränken wie Cidre oder gar einem Gläschen Champagner löschen.

Doch nicht nur die kulinarischen Gelüste sollen auf dem Frankreichfest gestillt werden, sondern vor allem auch der Wunsch nach Kunst und Kultur. Daher werden Kunstinteressierte an den drei Festtagen sicherlich nicht zu kurz kommen, wenn auf dem Rathaus-Gelände verschiedene Bilder und Kunstwerke zeitgenössischer Künstler ausgestellt werden. Für diejenigen, die sich selbst gern mal auf einem gemalten Bild wiederfinden möchten, wird es sogar die Möglichkeit geben, sich von Karikaturisten auf witzige Weise porträtieren zu lassen.

Selbstverständlich darf auch die musikalische Untermalung des Düsseldorfer Frankreichfestes nicht fehlen. So werden in dem Innenhof des Rathauses auf einer Bühne französische Künstler auftreten, die für ein hochwertiges Kultur-Programm sorgen werden. Um zu erfahren, welche Musiker bzw. Entertainer sich auf dem Düsseldorfer Frankreichfest für ein Gastspiel einfinden, kann man sich direkt auf der Webseite des Veranstalters erkundigen. Der Auftritt der in Frankreich äußerst populären Sängerin Joyce Jonathan im letzten Jahr lässt hoffen, dass sich auch in 2018 der eine oder andere französische Top-Act blicken lässt.

Und wer auf dem Frankreichfest seine Liebe zur französischen Sprache feststellt bzw. wiederentdeckt, kann sich mithilfe eines schnellen Sprachkurses, der vom Institut Français

angeboten wird, wichtige Redewendungen aneignen. Ebenso wird an dem Stand des Instituts eine kleine Auswahl an Literaturwerken in Originalsprache erhältlich sein.

Die über 140 Stände, die sich über den Burgplatz und entlang der Rheinuferpromenade verteilen, sind kostenfrei zugänglich. Lediglich für das Musikprogramm auf dem Rathaus-Innenhof ist ein geringer Eintrittspreis zu entrichten. Sofern am besagten Juli-Wochenende dann noch das Wetter mitspielt, dürfte das 18. Frankreichfest beste Stimmung garantieren, die man sich nicht entgehen lassen sollte.